

Hinweise für Autorinnen und Autoren

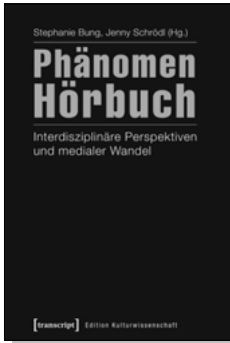
Die *Zeitschrift für interkulturelle Germanistik (ZiG)* ist ein *Peer-reviewed-Journal*. Das heißt, dass alle Beiträge in anonymisierter Form von mindestens zwei Gutachtern gelesen und beurteilt werden.

Hinweise zur Einrichtung der Beiträge sind online unter www.zig-online.de zu finden.

Die Manuskripte sind in deutscher oder englischer Sprache als MS-Word®-Dokument oder im RTF-Format mit einem englischsprachigen Abstract an folgende Adresse einzureichen:

contact@zig-online.de

Literaturwissenschaft



Stephanie Bung, Jenny Schrödl (Hg.)
Phänomen Hörbuch
Interdisziplinäre Perspektiven und medialer Wandel

2016, 228 S., kart., Abb.
29,99 € (DE), 978-3-8376-3438-9
E-Book
PDF: 26,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-3438-3



Uta Fenske, Gregor Schöhen (Hg.)
Geschichte(n) von Macht und Ohnmacht
Narrative von Männlichkeit und Gewalt

2016, 318 S., kart.
34,99 € (DE), 978-3-8376-3266-8
E-Book
PDF: 34,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-3266-2



Stefan Hajduk
Poetologie der Stimmung
Ein ästhetisches Phänomen der frühen Goethezeit

2016, 516 S., kart.
44,99 € (DE), 978-3-8376-3433-4
E-Book
PDF: 44,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-3433-8

**Leseproben, weitere Informationen und Bestellmöglichkeiten
finden Sie unter www.transcript-verlag.de**

Literaturwissenschaft



Carsten Gansel, Werner Nell (Hg.)

Vom kritischen Denker zur Medienprominenz?
Zur Rolle von Intellektuellen in Literatur und Gesellschaft vor und nach 1989

2015, 406 S., kart.

39,99 € (DE), 978-3-8376-3078-7

E-Book

PDF: 39,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-3078-1



Tanja Pröbstl

Zerstörte Sprache – gebrochenes Schweigen
Über die (Un-)Möglichkeit, von Folter zu erzählen

2015, 300 S., kart.

29,99 € (DE), 978-3-8376-3179-1

E-Book

PDF: 26,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-3179-5



Dieter Heimböckel, Georg Mein,
Gesine Lenore Schiewer, Heinz Sieburg (Hg.)

Zeitschrift für interkulturelle Germanistik
7. Jahrgang, 2016, Heft 2: Transiträume

2016, 220 S., kart.

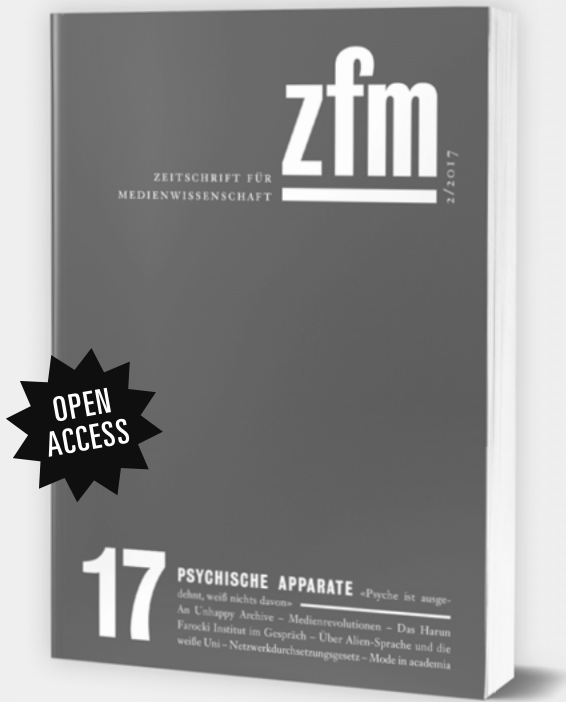
12,80 € (DE), 978-3-8376-3567-6

E-Book

PDF: 12,80 € (DE), ISBN 978-3-8394-3567-0

**Leseproben, weitere Informationen und Bestellmöglichkeiten
finden Sie unter www.transcript-verlag.de**

[transcript]



Gesellschaft für Medienwissenschaft (Hg.)
Zeitschrift für Medienwissenschaft 17

Jg. 9, Heft 2/2017: Psychische Apparate

Oktober 2017, 216 Seiten, kart., zahlr. z.T. farb. Abb., 24,99 €, ISBN 978-3-8376-4083-0, Open Access

■ Die Zeitschrift für Medienwissenschaft steht für eine kulturwissenschaftlich orientierte Medienwissenschaft, die Untersuchungen zu Einzelmedien aufgreift und durchquert, um nach politischen Kräften und epistemischen Konstellationen zu fragen. Sie stellt Verbindungen zu internationaler Forschung ebenso her wie zu verschiedenen Disziplinen und bringt unterschiedliche Schreibweisen und Textformate, Bilder und Gespräche zusammen, um der Vielfalt, mit der geschrieben, nachgedacht und experimentiert werden kann, Raum zu geben.

Heft 17, Psychische Apparate, hg. von Kathrin Peters und Stephan Trinkaus, geht den Verbindungen zwischen Medienwissenschaft und Theorien des Psychischen nach. Es fragt, ob sich Psychoanalyse als eine Theorie der Medialität verstehen lässt, der Verschränktheit von Innen und Außen, von Eros und Thanatos, Symbolischem und Imaginärem, Ab- und Anwesenheit, Individuellem und Sozialem.

Die Beiträge zeigen: Wo Theorien des Psychischen nicht lediglich als narratologische oder als Figuren-Analyse betrieben werden, tritt anderes hervor: eine grundlegend relationale Perspektive, die nicht nur Verhältnisse zwischen Menschen, sondern auch ihre Beziehung zu Apparaten, ja das Psychische selbst als Apparat oder Maschine beschreibbar macht.